

Kritik an Thailands Fischereiindustrie

Bangkok. Trotz Verbesserungen sieht die Internationale Arbeitsorganisation (ILO) weiter Handlungsbedarf in Thailands Fischereiindustrie. Ein Drittel der Beschäftigten verdiene nach wie vor weniger als den Mindestlohn. Zudem würden Frauen schlechter bezahlt als Männer, so die ILO am Mittwoch. Positiv bewertet wird dagegen, dass immer mehr Arbeiter schriftliche Arbeitsverträge bekommen: Waren es 2013 nur sechs Prozent, stieg deren Zahl 2017 auf 43 Prozent an. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/328621.kritik-an-thailands-fischereiindustrie.html>